



Stadtgemeinde Knittelfeld  
stadtgemeinde@knittelfeld.gv.at

## Aus fünf mach fünf für Leichtathleten

Für die Knittelfelder ATUS-Leichtathletinnen hat sich der Reisestress ins Ländle (13 Stunden Hin- und Rückfahrt und über 1300km) mehr als ausgezahlt. Denn aus Dornbirn konnten nicht weniger als 5 österreichische Meisterschaftsmedaillen der Klassen U16 und U20 nach Knittelfeld „entführt“ werden.

Die junge Leichtathletiktruppe mit 5 Mädchen war voll motiviert nach Vorarlberg angereist. Und was schließlich nach zwei Wettkampftagen in den Ergebnislisten zu finden war, kann sich sehen lassen. Bei 10 Bewerbsteilnahmen wurden 5 Meisterschaftsmedaillen, 9 Top-6-Platzierungen und 4 persönliche Bestleistungen errungen. Diese Statistik ist wohl mehr als herzeigbar. Als eifrigste Starterin und Medaillensammlerin präsentierte sich Hannah Krawanja. Sie stand bei vier Bewerben am Start und holte gleich 3 Mal Edelmetall, Platz zwei im Hammerwurf und im Kugelstoßen und Platz drei über die 80m Hürden. Mit einer persönlichen Bestleistung im Weitsprung von 5,09m belegte sie außerdem Platz 5. „Der Hürdensprint hat mich total überrascht und gefreut. Im Vorlauf durfte ich über meine erste Zeit unter 12 Sekunden jubeln. Im Finale wollte ich noch eine Schippe drauflegen. Dabei ging ich zu aggressiv in die zweite Hürde und kam dabei fast zu Sturz. Dass ich dann schließlich noch auf Platz 3 vorlaufen konnte, mit einer 12,02-Zeit, zeigte mir, dass ich dort noch einiges draufhabe“, so Hannah Krawanja. Ihren letzten U20-Bewerb erledigte Tatjana Meklau in souveräner Manier und holte nochmals Gold im Hammerwurf. Mit Christina Weinberger startete eine U18-Athletin in der Klasse U20 im Diskuswurf und wurde mit Platz fünf auch zur Siegerehrung geladen. Cordula Lassacher, über die 3000m der U16 am Start, lief ein kontrolliertes Rennen und sicherte damit den 3. Platz souverän ab. Eine kleine Überraschung gab es im Diskuswurf der Klasse U16. Hannah Cifrain fand sich in der Meldeliste auf Platz 13. Im Wettkampf konnte sie sich toll steigern, zog sogar ins Finale der besten 8 Athletinnen ein und holte schlussendlich Platz 6. Mit einer weiteren persönlichen Bestleistung über 300m- Hürden war auch sie mit dem Wochenende sehr zufrieden. Die zahlreichen Medaillen in den verschiedenen



Disziplinen zeigen einmal mehr, wie erfolgreich sich die Knittelfelder Leichtathletik auch im nationalen Vergleich schlagen kann.

